



Tag der Architektur Nordrhein Westfalen 2015

Haus Gartenblick

Dipl.-Ing. Architekt Holger Gravius

Ripshorsterstraße 366
D-45357 Essen
Tel.: +49 (0)201/6461 0440
Fax: +49 (0)201/6461 0442
gravius@kenchiku.de
www.kenchiku.de

Fotos: Holger Gravius

Architekturbüro KenChiku Architektur + Design: „Die markant geschwungenen Balkone aus individuell gegessenen Betonfertigteilen, die in dieser Art bislang einmalig sind, geben den

Der Blick aus dem Fenster fällt in den grünen Garten, auf Wiesen und Felder, auf die angenehme Nachbarbebauung aus Ein-, Zwei- und Mehrfamilienhäusern. Eine Umgebung, in der die (Um)welt noch in Ordnung ist. Der Entwurf der Häuser stammt vom preisgekrönten Essener

Häusern einen ganz eigenen Charakter, weit entfernt von der gleichförmigen Architektur vieler Neubaugebiete“, erklärt Architekt Holger Gravius. Ein weiterer Blickfang sind sicherlich die hochwertigen Fassadenelemente in Holzoptik, die einen angenehm warmen Kontrast zum Beton schaffen.

Jedes der beiden Häuser bietet 10 Wohnungen – davon drei Penthouse-Wohnungen - zwischen 64 und 134 Quadratmetern Größe. Entsprechender Raum zum Leben für Singles, Paare oder auch die ganze Familie. Die Grundrisse sind klar strukturiert, verleihen den Wohnungen Offenheit und Großzügigkeit und lassen Raum für Flexibilität und individuelle Gestaltungswünsche. „Ausgesuchte Materialien vom Bodenbelag



bis zur Sanitärausstattung findet man in jeder Wohnung, genauso wie das wichtige Fenster im Bad, auf das kaum ein Kunde mehr verzichten will," beschreibt der Architekt. „Großzügige Fensterflächen mit Blick in den grünen Garten und große Terrassen oder Balkone sorgen für Wohlgefühl, Erholung und Entspannung.“

Das Haus „GartenBlick“ will nicht nur optisch überzeugen, sondern auch im praktischen Leben: Eine Tiefgarage mit 22 Stellplätzen (inklusive zwei Behindertenstellplätzen), ein per Funk gesteuertes Garagentor, ein Wasch- und Trockenraum, ein Fahrradkeller, ein eigener Kellerraum und ein Aufzug von der Tiefgarage bis ins dritte Obergeschoss bieten Komfort für jedes Lebensalter.

Steigende Energiekosten und zunehmende Rohstoffknappheit machen ökologisches Bauen zu einem hoch aktuellen Thema. Das Haus „GartenBlick“ wurde nach den Anforderungen des KfW 70-Effizienzhaus-Standards realisiert. Die Heiztechnik und die Gebäudehülle unterschreiten die Standards der aktuellen Energie-Einsparverordnungen. Ein optimiertes Verhältnis zwischen

Hüllfläche und Innenvolumen, eine 3-Scheiben-Isolierverglasung der Fenster und eine hohe Dämmung sind energiesparend und tragen, ebenso wie die sparsame Gasbrennwerttechnik, dazu bei, die Umwelt möglichst wenig zu belasten. Die Heizung wird durch eine Solaranlage auf dem Dach unterstützt. Eine Fußbodenheizung und die zentrale Warmwasserbereitung ergänzen das Konzept. ♦

